

## Englische und Amerikanische Literatur.

[21416.]

**Asber & Co. in Berlin und London**  
liefern englisches und amerikanisches Sortiment, Antiquaria, Zeitschriften und Continuationen

gegen baar und in halbjähriger Rechnung

zu den vortheilhaftesten Bedingungen schnell und pünktlich. Selbstverständlich sind alle von andern Handlungen angekündigten Artikel von ihnen zu gleich billigen Preisen zu beziehen.

Ihren stabilen Abnehmern liefern sie ihre „Monthly List of new works and new editions“ gratis in beliebiger Anzahl. Von dem bedeutenden, sich täglich ergänzenden Berliner Lager wird alles Vorräthige sofort franco Leipzig expedirt.

Berlin, 20 Unter den Linden.

London, 13 Bedford Street, Coventgarden.

## C. Muquardt in Brüssel

[21417.] empfiehlt sich zur Besorgung von **Belgischem Sortiment**

zu den billigsten Bedingungen.

Die Expedition geschieht in wöchentlichen Eilsendungen franco Leipzig.

## Ausländische Weihnachtsliteratur.

[21418.]

Mein Lager von

**englischen und französischen Prachtwerken und Jugendschriften**

ist auf das reichhaltigste assortirt und wird fortwährend durch neuerscheinendes ergänzt, sodass Ausführung von Aufträgen auf Derartiges stets sogleich von hier aus erfolgen kann. In Fällen, wo bei Verschreibungen bestimmte Titel nicht vorliegen, bin ich bereit, eine entsprechende Auswahl selbst zu treffen, wenn der Betrag limitirt und nur das Genre der gewünschten Schriften einigermaßen näher bezeichnet wird.

Da in den letzten Wochen vor dem Fest die Aufträge sich gewöhnlich sehr häufen, so bitte ich mir Bestellungen möglichst bald zu übermitteln.

Oesterreichische Handlungen mache ich noch besonders darauf aufmerksam, dass ich auch in Wien ein reiches Lager von Weihnachtsartikeln unterhalte.

Leipzig, im November 1866.

**F. A. Brockhaus'**  
Sortiment und Antiquarium.

## Zur gef. Notiz.

[21419.]

Ich erlaube mir wiederholt dringend zu erinnern, daß ich unverlangt keine Neuigkeiten annehme, da ich meinen Bedarf selbst wähle.

Alle mir unverlangt zugehenden Sendungen, welche sich in neuester Zeit wieder unangenehm vermehren, werde ich mit Porto-Nachnahme weder pro noch contra notirt zurückgehen lassen.

Adolph Bäcker in Cöln.

## T. O. Weigel's Bücher-Auction.

28. Januar 1867.

[21420.]

Heute kam zur Versendung:

**J. M. Lappenberg's**

## Bücherschatz.

Eine kostbare Sammlung von Werken der deutschen, skandinavischen, englischen, französischen, italienischen und spanischen Literatur, welche am 28. Januar 1867 in meinem Auctions-Lokale versteigert werden sollen.

Der Katalog der Bibliothek des Senats-Secretärs und Archivars Dr. Lappenberg in Hamburg, welche anerkanntermaßen zu den vorzüglichsten Privatbibliotheken des Continents

zählt, verdient wohl besondere Beachtung seitens des Buchhandels, denn wenige Gelehrte oder Bücherliebhaber werden denselben aus der Hand legen, ohne eine Bestellung daraus zu machen.

Ich ersuche deshalb die Herren Collegen um ihre thätigste Verwendung dafür und um recht sorgfältige Verbreitung desselben. — Mehrbedarf bitte zu verlangen.

Leipzig, 8. November 1866.

**T. O. Weigel.**

## Frankfurter Bücherauction

den 19. November 1866.

[21421.]

Die Auction beginnt bestimmt am festgesetzten Tage und ersuche ich um gefällige rechtzeitige Einsendung der Aufträge.

Frankfurt a. M.

**Ludolph St. Goar.**

[21422.] Soeben erschien:

## Verzeichniss

## ausgewählter Werke

zu ermässigten Preisen.

— November 1866. —

Wir bitten zu verlangen.

Berlin.

**Weidmannsche Buchhdlg.**

[21423.] Soeben versandten wir folgende Kataloge unseres antiquarischen Bücherlagers:

Kat. 51. Theologie. (66 Seiten, 1888 Nrn.)

Kat. 52. Philosophie. Pädagogik. (12 Seiten, 363 Nrn.)

Kat. 53. Auctores graeci et latini. Neulateiner. Alterthumswissenschaft. Grammatik d. class. Sprachen. (50 Seiten, 1566 Nrn.)

Kat. 54. Orientalia. (13 Seiten, 349 Nrn.)

Rabatt 16 $\frac{3}{4}$  %.

Braunschweig.

**Friedrich Wagner's** Hofbuchhandlung und Antiquariat.

[21424.] Soeben erschien mein

57. Verzeichniss antiquarischer Bücher

und steht auf Verlangen zu Diensten.

Rabatt (bei Zahlung in Pr. Cour.) 25 %.

**J. Taubeles** in Prag.

[21425.] Demnächst erscheint:

Katalog Nr. VII. Auswahl von werthvollen seltenen und größern Werken.

Derselbe enthält außer einer größern Anzahl werthvoller Werke aus allen Wissenschaften einige schöne Manuscripte auf Pergament mit Miniaturen und Malereien.

Wir ersuchen um gefällige Verwendung für diesen Katalog und bitten, Exemplare desselben in mäßiger Anzahl zu verlangen. Wir liefern mit 15% Rabatt franco Leipzig.

**Schweizerisches Antiquariat** in Zürich.

## Die außerordentliche Preisherabsetzung

[21426.]

früher erschienener Romane meines Verlages hat in diesem Herbst einen so großen Absatz herbeigeführt, daß ich mich schon jetzt gezwungen sehe,

die ganze Preisherabsetzung für erloschen zu erklären.

Dagegen wird über diejenigen Romane, von welchen über eine gewisse Anzahl hinaus noch Vorräthe vorhanden sind, demnächst

## ein neues Verzeichniss

ausgegeben und versandt werden.

Bei sämtlichen Romanen der früheren Preisherabsetzung, welche auf diesem neuen Verzeichniss fehlen, und die ich nur noch in entsprechend geringer Anzahl vorräthig habe, welche daher auch nie mehr zur Herabsetzung gelangen, tritt der frühere volle Ladenpreis wieder ein.

Grundsätzlich, mit wenigen Ausnahmen, gelangen von meinem Romanverlag nach drei Jahren diejenigen Romane zur Preisherabsetzung, von welchen ich im Besitz namhafter Vorräthe bin, und zwar so lange, bis sich der Vorrath auf eine gewisse Zahl von Exemplaren reducirt hat, worauf dann stets der frühere Ladenpreis wieder zur Geltung kommt.

Berlin, 1. November 1866.

**Otto Janke.**

## Anzeige.

[21427.] Eine hiesige Verlagsbuchhandlung, die Herren Nette, Böltje & Co., hat es unbefugter Weise unternommen, den Schluß des von mir verlegten Wagener'schen Staats- und Gesellschafts-Lexikons herauszugeben zu wollen. Ohne auf die sonderbaren Beweggründe und auf die thatsächlichen Unrichtigkeiten der betreffenden Handlung, welche auch ihre Anzeige vom 16. October in Nr. 128 d. Bl. enthält, hier eingehen zu wollen, halte ich es für meine Pflicht, meine Abonnenten vor jeder Täuschung zu warnen, und sie zu benachrichtigen, daß das von den bisherigen Kräften bearbeitete Schlußheft des Werkes bereits vollendet und in der Versendung begriffen ist. Der General-Index wird demnächst auch zur Versendung gelangen.

Berlin, den 5. November 1866.

**F. Heinicke.**

[21428.] Die Xylographische Anstalt

## Carl Schmezer,

Leipzig, Nürnberger Str. 4,

empfiehlt sich zur Ausführung von Arbeiten in jedem Genre der Holzschnidekunst, und sichert bei sorgfältigster und pünktlichster Ausführung die billigsten Preise zu.